



KAITE-ZIMBABWE e.V.

Ländliche Entwicklung

Jahresbericht 2019

KAITE - Verein zur Förderung nachhaltiger Entwicklung in Zimbabwe e.V.

Der **KAITE-Verein zur Förderung nachhaltiger Entwicklung in Zimbabwe e.V.** (kurz: **KAITE-ZIM e.V.**) wurde am 20. November 2007 in Berlin gegründet. Seine satzungsmäßige Aufgabe besteht in der Förderung der nachhaltigen Entwicklungszusammenarbeit im Sinne von § 52 Abs.2 Nr. 15 AO in Simbabwe. Hierzu arbeitet der Verein sehr eng mit dem **Fairtrade Support Network Zimbabwe Trust (FSNZ)** in Harare zusammen.

Die **Ziele** des Vereins orientieren sich unmittelbar am Satzungszweck. Sie können insofern konkretisiert werden, als alle Maßnahmen im Rahmen der Förderung der Entwicklungszusammenarbeit dem gemeinnützigen **Fairtrade Support Network Zimbabwe Trust (FSNZ)** in Harare, Simbabwe, zu Gute kommen. Der Verein hat sich dabei explizit vorgenommen, die Arbeit des FSNZ

- mit technischen Beratungsleistungen sowie
- mit finanziellen Hilfen (Spendengelder; Akquisition von Fördermitteln, etc.)

zu unterstützen.

FSNZ war im Oktober 2013 von 3 Personen aus dem Umfeld des KAITE-Trusts gegründet und am 29.11.2013 als **gemeinnütziger Trust** vom *Deeds Office*, Harare, anerkannt worden. Die im Rahmen eines BMZ/Bengo-Projekts (PN 2013.5520.5) gegründeten 11 Erzeugerorganisationen waren die ersten FSNZ-Mitglieder. Bis zu seiner Auflösung im März 2017 hatte der KAITE Trust, unser langjähriger Kooperationspartner, die Betreuung des FSNZ übernommen. **Seit April 2017 agiert das Netzwerk FSNZ eigenständig**, wobei die ehemalige KAITE Trust-Mitarbeiterin **Shamiso Mungwashu** eine federführende Rolle (Management/Beratung) übernommen hat.

Ziel und Zweck des FSNZ bestehen generell in der Förderung einer **nachhaltigen ländlichen Entwicklung zur Überwindung der Armutsschwelle in Simbabwe** -hier besteht also eine völlige Übereinstimmung zu den Vereinszielen. Konkret geht es darum, kleinbäuerliche und landlose Familien im organischen Landbau und in der nachhaltigen Landnutzung auszubilden, **fairen Handel** für die angebauten bzw. gesammelten Agrarprodukte zu ermöglichen und die Grundversorgung der armen ländlichen Bevölkerung, insb. Ernährung, Gesundheit (Schwerpunkt: HIV/AIDS) und Grundbildung, zu verbessern. Dabei steht der Gedanke der ‚*Hilfe zur Selbsthilfe*‘ im Vordergrund.

FSNZ hat auch das **Tagesbetreuungszentrum** (drop-in-centre) in **Kambuzuma** (Vorort von Harare) vom KAITE-Trust übernommen (vgl. FLYER, **Anlage 1**), obwohl das Zentrum keine eigenen Einnahmen in nennenswerter Größenordnung generieren kann und somit für laufenden Betrieb und Unterhalt auf Spendengelder (in Höhe von ca. 1.300 EUR pro Monat) angewiesen ist. Der KAITE-ZIM e.V. hat zugesagt, Gelder in der erforderlichen Höhe sammeln zu wollen; FSNZ bemüht sich jedoch ebenfalls um finanzielle Unterstützung durch andere Unterstützer (Hilfsorganisationen/Geber).

Der **Bankbestand** des **KAITE-Verein zur Förderung nachhaltiger Entwicklung in Zimbabwe e.V.** belief sich per **01.01.2019** auf insgesamt **55.096,74 €**; auf unserem Geschäftskonto bei der DKB lagen **18.375,22 €**, das Spendenkonto bei der GLS-Zukunftsstiftung Entwicklung belief sich auf **36.721,52 €**. Im Laufe des Jahres 2019 wurden **29.641,13 €** eingenommen und **21.485,34 €** ausgegeben. Der Bankbestand zum **31.12.2019** belief sich somit auf insgesamt **63.252,53 €** (vgl. VN 2019, **Anlage 2**).

Die Spenden werden ausschließlich für die Förderung nachhaltiger Entwicklungszusammenarbeit in Simbabwe im Sinne von § 52 (2) Nr.15 der deutschen Abgabenordnung und der Vereinssatzung des KAITE-Zimbabwe e.V., Frankfurt, verwandt.

Im Jahr 2019 wurde der weitere Auf- und Ausbau des **Netzwerks FSNZ** im Rahmen des Projekts 'FSNZ Management Support' mit **2.509,50 €** unterstützt sowie Spenden in Höhe von **13.200,00 €** für das **Waisenbetreuungszentrum** in Kambuzuma an FSNZ weitergeleitet. **Verwaltungskosten: 315,54 €** für Bankkosten und Website. **Reisekosten: 7.969,80 €** für Deutschlandbesuch S. Mungwashu (2.288,33 €) und Workshop Zimbabwe mit L. Kleemann und K. Suhr, KAITE-ZIM e.V. – Vorstand (5.681,47 €).

Der Bescheinigung des Kassenprüfers **Heiko Honrath** ist in **Anlage 3** zu finden.

Im zurückliegenden Jahr wurde der größte Teil unserer nach ZIM transferierten Spendengelder für das **Tagesbetreuungszentrum in Kambuzuma** (Vorort von Harare) aufgewandt (vgl. dazu, FSNZ-Kambuzuma Newsletter, Jan. 2020 – **Anlage 5**). Bedingt durch die lang andauernde Wirtschaftskrise und die verbreitete Ernährungsunsicherheit gibt es aktuell einen hohen Versorgungsbedarf bei den betreuten Waisen. Zum Essen kommen zeitweise deutlich mehr Kinder (bis zu 75!) als offiziell betreut werden (ca. 30) – zum Teil werden diese zusätzlichen Kinder über Schulen und Kliniken an das Zentrum herangetragen.



Zusammenarbeit mit FSNZ

KAITE Trust bestand seit März 2007; er hatte die Rechtsform einer Stiftung, die in Simbabwe seit März 2008 als gemeinnützig anerkannt war. Die Maßnahmen des **KAITE Trust** konzentrierten sich auf Ländliche Entwicklung, insb. Landwirtschaftliche Beratung zum organischen Landbau und zur Anerkennung der Bio- und Fair Trade-Zertifizierung; Förderung von Gemeinschaftsinitiativen (z.B. Erzeugerorganisationen); Beratung in Fragen der Ernährung, Hygiene und Gesundheit einschl. Energieeinsparung; Betreuung von (Waisen-)Kindern im Vor- und Primarschulalter; Unterstützung der Bekämpfung von HIV und AIDS und die Minderung negativer Folgen der Pandemie; Anregungen zur Gleichstellung der Geschlechter und zur Gemeindeorganisation.

Seit der Gründung des Netzwerks arbeitete der KAITE Trust eng mit dem **Fairtrade Support Network Zimbabwe (FSNZ)** zusammen und leistete dabei vielfältige Aufbauarbeit; z. B. wurden die Betriebskosten übernommen, Schulungen für die ehrenamtlich im FSNZ-board tätigen VertreterInnen der Erzeugerorganisationen durchgeführt sowie eine umfassende Management-Beratung geleistet.

Per Ende März 2017 hat sich der KAITE Trust aufgelöst und sein Restvermögen an FSNZ übertragen. Seit April 2017 wird FSNZ eigenständig weitergeführt und von der langjährigen KAITE Trust-Mitarbeiterin Shamiso Mungwashu geleitet. Als gemeinnützige Selbsthilfeorganisation der Erzeugerorganisationen erwirtschaftet FSNZ bislang keine eigenen Einnahmen.

Der KAITE-ZIM e.V. hatte daraufhin beschlossen, die Aufnahme des eigenständigen Geschäftsbetriebs finanziell zu unterstützen. Mit eine der wichtigsten Aufgaben des Netzwerks FSNZ besteht in der zentralen Vermarktung der öko- u. FT-zertifizierten Produkte, überwiegend durch Export. Die Verkaufserlöse werden hälftig in Bonus- und Premium-Zahlungen geteilt und von FSNZ entsprechend den FT-Richtlinien verteilt. Dabei erhalten die einzelnen ProduzentInnen ihren Bonus entsprechend der abgelieferten Menge, während das Premium an die jeweilige Erzeugerorganisation zur gemeinschaftlichen Verwendung bei der kommunalen Infrastrukturentwicklung sowie zur Sicherstellung nachhaltiger Landwirtschaftspraktiken geht.

Beim 2019 angelaufenen **NAK-Projekt** stehen Kleinbäuerinnen/-bauern im Fokus, die für den lokalen Markt biologisch Gemüse anbauen und dafür zertifiziert werden sollen. Die Zertifizierung heißt PGS (das steht für *participatory guarantee system*) und ist weniger komplex und teuer als die internationalen Fair-trade- und Bio-Zertifizierungen. Mit dem Projekt soll herausgefunden werden, ob PGS eine gute Alternative für die Bäuerinnen/Bauern ist, wenn Exportmärkte für Fairtrade- u. Bio-Produkte schwanken, schrumpfen oder gar vollständig wegfallen sollten. Dies ist nämlich leider aktuell der Fall: einige der bisher angebauten Fairtrade-Produkte werden von den Kunden nicht mehr nachgefragt (Paprika, *bird-eyed chillies*). Andere internationale Abnehmer gibt es derzeit in Zimbabwe kaum. Der relativ geringe Umfang der lieferbaren Mengen stellt auch ein (Logistik-)Problem dar. Eine Auswertung der Erfahrungen mit PGS soll im April 2020 erfolgen.

Gegen Jahresende 2019 gab es auf Distriktebene administrative Hindernisse; auf der Grundlage restriktiver Vorgaben der Regierung beobachten die lokalen Behörden die Arbeit von NRO sehr genau.

Angesichts dieser Situationsanalyse wurden auch weitere **Optionen** für die **Zukunft von FSNZ** ins Auge gefasst; auch diese werden im April 2020 von FSNZ und Vorstand besprochen werden.

Zu den **Optionen** zählen:

- ein stärkerer Fokus auf *Community Development Projekte*;
- das strukturierte Angebot von Beratungsleistungen für Zertifizierungen wie Fairtrade, Fairwild und ggf. andere;
- Datensammlung für Akteure in der Landwirtschaft als neues zusätzliches Feld zur Generierung von Einnahmen.

Der Vorstand hat mit FSNZ vereinbart, dass der Bericht über die Durchführung des neuen Projekts als Nachweis für die FSNZ-Managementkapazitäten und damit als Grundlage für einen neuerlichen Projektantrag Verwendung finden sollte.

(Jetzt, Anfang April 2020, hat die Corona-Krise auch Simbabwe erreicht; daher kann dieser Zeitplan nicht eingehalten werden....)

Vereinsarbeit 2019

Die Vereinsgeschäfte werden von einem **Vorstand** geführt, der seit der MV 2019 unverändert aus folgenden 5 Personen besteht: **Carola Kaps**, München; **Dr. Linda Kleemann**, Hamburg; **Klaus Pilgram**, **Peter Rettenbeck** und **Katja Suhr**, alle Frankfurt.

Der Vorstand war im Geschäftsjahr 2019 ständig über E-Mail und Telefon untereinander im Austausch.

Die **Mitgliederversammlung 2019**, zu der vom Vorstand fristgemäß geladen worden war, fand am 08.02.2019 in Frankfurt/M. statt; **Shamiso Mungwashu** war der Einladung des Vereins gefolgt und nahm an der MV teil. **Der gesamte Vorstand und Kassenprüfer Heiko Honrath wurden entlastet**. Zu den Ergebnissen vgl. das beigefügte Protokoll (**Anlage 4**).

Im September waren die Vorstandsmitglieder **Katja Suhr** und **Linda Kleemann** in Simbabwe, um in verschiedenen Gesprächsrunden und Workshops mit **Shamiso** und der neuen jungen Kollegin **Ruvimbo** gemeinsam in die Zukunft zu denken.

Der Vorstand geht davon aus, dass im ersten Halbjahr 2020 strategische Optionen entwickelt werden können, die FSNZ und die dazugehörenden 11 Erzeugerorganisationen nach vorne bringen können - der KAITE-ZIM e.V. würde dann gerne wieder seine Unterstützung (finanziell, technische Beratung, etc.) anbieten.

(Jetzt hat die Corona-Krise auch Simbabwe erreicht; daher kann dieser Zeitplan nicht eingehalten werden....)

Ein Formfehler, den das Finanzamt Frankfurt III in § 9, Auflösung, unserer im Okt. 2016 geänderten Satzung entdeckt hatte, hatte die Aussetzung der Gemeinnützigkeit in den Jahren 2017/18 zur Folge. Die in einer **a. o. MV** am 20.10.2018 in Frankfurt beschlossene **Satzungsänderung** ist per 14.11.18 ins Vereinsregister beim Amtsgericht Frankfurt eingetragen worden. **Ab dem 01. Januar 2019 ist dem Verein die Gemeinnützigkeit wieder zuerkannt werden**. Aufgrund des sog. **Vertrauensschutzes** behielten die in den Jahren 2017/18 von der GLS Zukunftsstiftung Entwicklung, Bochum, ausgestellten Spendenbescheinigungen ihre Gültigkeit – es ist also kein materieller Schaden entstanden!

Die **homepage** des Vereins <http://kaite-zim-verein.de/> ist seit Februar 2018 ‚online‘.

Am Jahresende 2019 hatte KAITE-ZIM e.V. **62 Mitglieder** (2 Todesfälle).

Frankfurt, den 20.06.2020

***Carola Kaps, Dr. Linda Kleemann,
Klaus Pilgram, Peter Rettenbeck, Katja Suhr***

(Vorstand des KAITE-Zimbabwe e.V.)

A N L A G E N

Anlage 1: FLYER Kambuzuma drop-in-centre

Anlage 2: Verwendungsnachweis (VN) 2019

Anlage 3: Bescheinigung Kassenprüfung 2019

Anlage 4: Protokoll der MV 2019 vom 08.02.2019 (Datei beigefügt)

Anlage 5: FSNZ-Kambuzuma Newsletter, Jan. 2020

Anlage 1: FLYER Kambuzuma drop-in-centre

Contact Information

Fairtrade Support Network Zimbabwe welcomes any form of cooperation and support.
If you are interested in us and would like to know more, please feel free to contact us at:

Shamiso Mungwashu
Fairtrade Support Network Zimbabwe Trust (FSNZ)
shamisofsnz1@gmail.com

FSNZ
Restoring the dignity in agriculture for small scale producers
Alternatively contact
KAITE-ZIM e.V.
c/o Klaus Pilgram
KAITE-ZIM e.V., Germany
klaus.pilgram@gmail.com

KAITE-ZIM e.V. was founded in 2007 in Berlin. It exclusively and directly pursues charitable purposes, namely the promotion of sustainable rural development in Zimbabwe.

Bank Details:
Kontoinhaber: Zukunftsstiftung Entwicklung, GLS
IBAN: DE05 4306 0967 0012 3300 10
BIC: GENODEM1GLS
Stichwort: KAITE (F215)

Fairtrade Support Network Zimbabwe Trust

56 Marlborough drive Marlborough
Harare
Zimbabwe

Tel: +263 772338751

Giving hope for a better future for orphaned children in Zimbabwe

KAMBUZUMA DROP-IN-CENTRE

About Kambuzuma drop-in-centre

Kambuzuma drop in- centre was founded in 2007 in Harare Zimbabwe. Kambuzuma is one of the poorest high density suburbs of Harare. Right at the center of Kambuzuma, Fairtrade Support Network Zimbabwe through the assistance of KAITE Verein in Germany supports 30 orphans aged 6 to 18. These 30 children live in very poor conditions with extended family or alone as child-headed families. Some of them are already HIV positive and need special care.



The cost of education has become unattainable by the average Zimbabwean as people struggle to find money to pay for the school fees. The failure to pay school fees has led to an increase of delinquency on the children as they have nothing else to occupy their time. This leaves them vulnerable and open to abuse which poses a high risk in this era of increased rates of HIV/AIDS as well as the increased number of teenage pregnancies

As these children live with their extended families who took over their care after the demise of their parents FSNZ conducts a needs assessment for every child in order for them to ensure that they provide for the needs which are unique to each child.

We offer group counselling and psychosocial support. The days at the centre are separated for life skills development. The activities at the centre include, the health day talk, gardening and



nutrition days as well as recreational and skills training days. During the garden days the children learn how to practice or-

ganic farming and the preparation of organic fertilizers.

The highlight of the year for the children is the excursion where they can go and enjoy a holiday out of the city for a few days. For most of these children the only bed they have ever slept on is at one of these excursions.



The objectives of KAMBUZUMA DROP-IN-CENTRE

- Provide access to medication to every orphaned child that is under the FSNZrun programme in Kambuzuma
- Provision of school fees and uniforms and books to those children who are currently in school.
- Provide the children with a drop in centre where they can gain access to HIV/AIDS related information, nutrition and health, learn some life skills such as gardening, basket weaving and sewing as well as to improve the



nutritional status of identified orphans and vulnerable children.



Anlage 2: Verwendungsnachweis (VN) 2019



KAITE-ZIMBABWE e.V.

Ländliche Entwicklung

Zahlenmäßiger Verwendungsnachweis Gesamthaushalt 2019

Einnahmen:

Spenden **29.641,13 €**

Ausgaben:

1. Verwaltung		315,54 €
Bankkosten	267,54 €	
EDV / website	48,00 €	
2. Reisekosten		7.969,80 €
Deutschlandbesuch S. Mungwashu	2.288,33 €	
Workshop Zimbabwe		
L. Kleemann und K. Suhr	5.681,47 €	
3. Spende (Transfer) FSNZ Zimbabwe		13.200,00 €
GESAMT		21.485,34 €

KAITE-ZIM e.V. Finanzentwicklung 2019

Bestand 31.12.2018:

1. Geschäftskonto DKB-Bank:	18.375,22 €
2. Spendenkonto GLS-Bank:	<u>36.721,52 €</u>
GESAMT	55.096,74 €

BESTAND 31.12.2018	55.096,74 €
Einnahmen 2019	+ 29.641,13 €
Verfügbare Mittel	84.737,87 €
Ausgaben 2019	- <u>21.485,34 €</u>
BESTAND 31.12.2019	63.252,53 €

Einnahmen/Ausgaben **GLS-Spendenkonto 2019:**

Bestand 31.12.2018:	36.721,52 €
Eingang 2019:	<u>29.641,13 €</u>
verfügbare Mittel:	66.362,65 €
Transfer FSNZ	2.509,50 €
Übertrag DKB-Konto	<u>25.000,00 €</u>
Bestand 31.12.19	38.853,15 €

DKB Bank: 31.12.2019: 21.889,88 €

Anlage 3: Bescheinigung Kassenprüfung 2019

Bescheinigung

An die Mitgliederversammlung des Vereins

KAITE Verein zur Förderung nachhaltiger Entwicklung in Zimbabwe e.V.

Ich habe die Einnahmen-/ Ausgaben-Rechnung des Vereins **KAITE Verein zur Förderung nachhaltiger Entwicklung in Zimbabwe e.V.** geprüft.

Nach meiner pflichtgemäßen Prüfung entspricht die Einnahmen-/ Ausgaben-Rechnung des Vereins für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung, den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung des Vereins. Die Prüfung der satzungsgemäßen Verwendung des Vermögens des Vereins hat zu keinen Einwendungen geführt.

Frankfurt am Main, den 16. April 2020



Heiko Honrath

Anlage 4: Protokoll der MV 2019 vom 08.02.2019 (vgl. beigefügte Datei)

Anlage 5: FSNZ-Kambuzuma Newsletter, Jan. 2020

📍 48 harvey Brown, Milton Park, Harare
☎ +263 772 338 751
✉ info@fairtradesupportnetwork.org



Dear Friends of Kambuzuma

Welcome to the year 2020 and I hope that you are approaching it with a lot of positivity and excitement.

I'm sure by now you are beginning to receive the Christmas cards for 2019. Our postal services are not entirely effective but eventually the cards will arrive to you belatedly.



Cards ready for dispatch

We ended 2019 at such an amazing high with celebrations and merriment. We enjoyed a great Christmas party with all kids that.



Christmas breakfast bakedbeans eggs and bread



We also shared health packs that we distribute to the children periodically to promote personal hygiene. A demonstration of brushing teeth was also conducted during the party.



Tooth brushing demo



Health packs

We could not have celebrated our Christmas party without your interventions. On behalf of the children of Kambuzuma and the Kambuzuma team allow me to wish you a happy and prosperous new year.

With warm regards and the deepest gratitude,

Shamiso Mungwashu
For Kambuzuma



Kambuzuma Team